

19. Juni bis 17. Oktober 2010

# *Die Stadt Bern*



*in der  
Stadt Thun*

Ein Projekt von Heinrich Gartentor und Gästen.  
[www.gartentor.ch](http://www.gartentor.ch)

**19. Juni bis 17. Oktober 2010** (ausser 13. bis 15. August)  
**Die Stadt Bern in der Stadt Thun**  
**Casino-Ländte/Aarequai, Thun**

Heinrich Gartentor übernimmt die Stadt Bern. Sie wurde 2004 werterhaltend stillgelegt. Gartentor darf mit ihr machen, was er will. Nun liegt die Stadt Bern dort, wo die Schifffahrt auf dem Thunersee vor 175 Jahren angefangen hat, an der Casino-Ländte in der Stadt Thun. Zu sehen gibt es alte und neue Gartentor-Werke, viel Schiff, etwas Geschichte und einige Gastbeiträge – unter anderem jeweils «Eine Handvoll Kunst» von über 60 Künstlerinnen und Künstlern aus der Schweiz.

**Das Schiff:** Jungfernfahrt 12. Mai 1956, Länge: 50m, Breite 10m, Fassungsvermögen: 1000 Personen.

**Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Sonntag 11 - 19 Uhr

**Eintritt:**

Erwachsene Fr. 10.-  
Saisonkarte Fr. 50.-  
Studenten, Lehrlinge, AHV, IV Fr. 8.-  
Kinder bis 12 Jahre gratis  
Jugendliche von 12-16 Jahren Fr. 5.-  
Gruppen ab 10 Pers. + Schulklassen 10% Rabatt  
Museumspässe sind nicht gültig .

**Kombiticket mit Kunstmuseum Thun:**

Erwachsene Fr. 15.-  
Studenten, Lehrlinge, AHV, IV Fr. 11.-  
Kinder bis 12 Jahre gratis  
Jugendliche von 12-16 Jahren Fr. 8.-

**Rahmenprogramm:** Literatur, Tagungen, Thunfest mit Feuerwerk (14.8.), Roger-Lévy-Lounge (ab Ende August), Gartentors Drachenbootrennen (14. Austragung am 12.9.), Strandbad Gartentor et cetera. Details auf [gartentor.ch](http://gartentor.ch). Führungen auf Anfrage. Die Stadt Bern kann für Sonderanlässe gebucht werden.

**Anreise:** Ab Bahnhof Thun Bus Nr. 21 bis «Casino» oder zu Fuss Richtung «Hünibach» (10 Minuten). Autobahn-Ausfahrt Thun Nord Richtung «Gunten», Parkhaus «Casino». Die Stadt Bern liegt unmittelbar hinter dem Kunstmuseum Thun.

**Publikation:** Zur Ausstellung erscheint ein neues Gartentor-Quartett-Spiel mit den 36 Passagierschiffen, die seit 1835 auf Thuner- und Brienersee verkehrten. Ergänzt ist das Spiel mit der Geschichte der Schifffahrt auf Thuner- und Brienersee.

**Projekt-Partner, Sponsoren, Gönner:** BLS Schifffahrt; AEK BANK 1826; aquaSPOT.ch; Burgergemeinde Bern; Energie Thun AG; Gemeinde Horrenbach-Buchen; Glas Trösch; Hugo Wolf AG, Seftigen; Links, Dufflon&Racz Gallery Bern; Kanton Bern; Kunstmuseum Thun; Probst Optik, Thun; Restaurant Dampfschiff Thun; Schlaefli&Maurer, Interlaken/Uetendorf; smt ingenieure und planer, Bern; Stadt Bern; Stadt Thun; videocompany.ch, Zofingen; Viva Thunersee; Weibel Weine, Thun; f. zaugg ag thun kälte + klima.

**Gartentor dankt:** Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BLS Schifffahrt; Aufdi und Karin; Claudia Baumann; Othmar Buob; Christine, Ida, Emile Clare; Rosmarie und Kurt Clare; Uli Colombi; Christoph Gugger; Peter Dummermuth; Markus Engemann; Carola Ertle; Oliver Fahrni; Fritz Gafner; Thom Gerber; Wilfried von Gunten; Rolf Hänni; Sandro Hugi; Hidir Kahraman; Victor Keller; Günther Ketterer; Rolf Lemberg; Roger Lévy; Erich Liechti; Heidi und Jakob Lüthi; Matthias Lüthi; Michael Lüthi; Kurt Müller; Maurice Repond; Lorenzo Salafia; Ciccio Sacco; Beat Soltermann; Ruth und Michael Schürch; Andrea Thüler; Stefan Wiedmer; Fritz Wytenbach; Hans-Peter Wytenbach.